



Rundbrief Kreisverband Verden Juli 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

hier der Rundbrief für den Monat Juli 2023 für Euch.

Allerbeste Grüße und viel Vergnügen beim Lesen.

Arne von Brill



BINGO! kommt nochmals in die Gemeinde Kirchlinteln!

Nachdem das Filmteam des BINGO! Naturkalenders im Juni Kirchlintelns Marsch und Geest bei Tage erkundete, entbrannte der Wunsch, auch die Schönen der Nacht zu filmen.

So haben die Fledermausregionalbetreuer Kai Thore Wolf und Clemens Buchmann, die Falterliebhaberin Wiebke Bandmann und die fledermausbegeisterte Bettina Bielefeld die Köpfe zusammen gesteckt.

Idee und Ort war schnell geboren: "Die großen und die kleinen Schönen der Nacht, St. Jakobi Kirche Wittlohe"

Bereits im Juli findet die Filmaufnahme im Rahmen einer **geschlossenen Gesellschaft** dort statt. Dank an Pastor Wilhelm Timme und den engagierten Kirchenvorstand für Spontanität und Begeisterungsfähigkeit!

Foto: Bettina Bielefeld

Entdeckungen



Eine Holzbiene auf einer Platterbse. In unserer Gegend noch eher selten zu sehen. An der Havel - dort ist das Foto entstanden - eine eine fast alltägliche Erscheinung.

Foto: Arne von Brill



Ein Schachbrettfalter in der Dauelser Marsch. Wie zu hören ist, schon länger zuverlässig vor Ort.

Ansonsten sind Sichtungen wie diese eher selten geworden.

Foto: Arne von Brill



Es brauchte eine Stunde Fahrt um in den Dümmer Bergen auf einen Hirschkäfer zu stoßen. Die Anfahrt hatte sich aber gelohnt. Hinweise auf Vorkommen in unseren Breiten sind sehr willkommen!

Foto: Wiebke Bandmann

Mehr Fundstücke



Wimmelbild!

Viele Feuerwanzen mit noch mehr Nachwuchs konnte Bettina Bielefeld an einer Linde - da gehören sie ja auch hin - entdecken. Was für eine Farbenpracht!

Foto: Bettina Bielefeld



Eine schöne Begegnung mit den Raupen des Blutbären oder Jakobskrautbären gab es in der Nähe von Stedebergen. Dieser sehr spezialisierte Falter wäre sicherlich glücklich darüber, wenn ein paar mehr seiner Futterpflanzen stehen blieben.

Foto: Arne von Brill

Gruppe Kirchlinteln

Bingo! Lotterie mit Filmteam in der Gemeinde Kirchlinteln



Das 'Fernsehen' hat man ja nicht alle Tage bei sich in der Gegend. Nun geschehen in der Kirchlintler Gruppe, wo sich das von Bingo! Lotto beauftragte Filmteam mit Bettina Bielefeld auf den Weg machte um Szenen aus dem Dorf, sowie dem Hinterland einzufangen. Der spannendste Teil geschah dann unter dem Dach der St. Petri Kirche, wo beeindruckende Aufnahmen der dort ansässigen Mausohren entstanden sind.

Mit etwas Glück werden wir die Sendung etwas später auf unserer Webseite veröffentlichen, da beim Schreiben dieser Zeilen schon die nächste Sendung im Anmarsch ist.

Foto: Arne von Brill



Gruppe Verden - Nächtliche Überraschungen Teil 2

Falter und Fledermäuse an der Aller in Verden

An einem Freitagabend versammelten sich interessierte Nachtmenschen zu einem kleinen Event zu Fledermäusen und Nachtfaltern im Ackerbürgerhaus.

Nach einer Einführung mit Filmmaterial und Bildern durch Wiebke Bandmann (Falter) und Christiane Maack-Tönjes (Fledermäuse) ging es nach Einbruch der Dunkelheit an den Alleruferweg, der quasi vor der Haustür seinen Anfang hat.

Die ersten Beobachtungen machten wir noch im Restlicht der Blauen Stunde. Fledermäuse! Drei Arten konnten wir mit Hilfe von Detektoren bestimmen. Zwerg- und Wasserfledermaus, sowie den Großen Abendsegler, der aber nur einen sehr kurzen Auftritt hatte.

Den Anschluss mit 'Open End' machte dann unsere Wiebke, die ihr Leuchtzelt inzwischen in Betrieb hatte. Leider stellte sich der 'Flug der Abendfalter' erst so spät ein, dass den Teilnehmenden am Ende doch zu spät wurde. Verständlich.

Gegen 1 Uhr beendeten wir dann unsere Lichtershow und hatten doch einige interessante Fänge, die hier weiter unten in der Liste stehen.

Fotos Falter: Wiebke Bandmann - Detektor: Arne von Brill



Falterliste 23.06.23 Verdener Allerufer - Wiebke Bandmann

Agrotis clavis	Magerwiesen Bodeneule
Agrotis exclamationis	Ausrufezeichen
Apterogeton ypsilon	Weiden-Pappel-Rindeneule
Laspeyria flexula	Sicheleule
Mythimna impura	Stumpflügel-Graseule
Deltote pygarga	Waldrasen Grasmotteneulchen
Elaphria venustula	Marmoriertes Gebüscheulchen
Oligia strigilis	Striegel Halmeulchen
Hermithea aestivaria	Gebüsch Grünspanner
Ligdia adustata	Pfaffenhütchen Harlekin
Lomographa temerata	Schattenbinden Weißspanner
Idea aversata	Breitgebänderter Staudenspanner
Pasiphila reticulata	Graugrüner Apfel-Blütenspanner
Peribatodes rhomboidaria	Rauten-Rindenspanner
Archips xylosteana	Aprikosenwickler
Chrysoteucha culmella	Rispengraszünsler
Elophila nymphaeata	Seerosenzünsler
Parapaynx stratiotata	Wasseraloe-Zünsler

Aktive Mithilfe gesucht:



Zur Anwachshilfe der neu angelegten Streuobstwiese in der Nähe des Lindhoop Denkmals werden Menschen zur Unterstützung des **Gießteams** gesucht. Die Vergabe erfolgt nach einem Rotationsprinzip. Auch Aussenstehende sind hier ebenfalls sehr willkommen.

Bitte melden bei:

Verden: gruppe.verden@nabu-verden.de

Kirchlinteln: gruppe.kirchlinteln@nabu-verden.de

Den Nestern im Getreide auf der Spur Eine etwas traurige Geschichte



Es war ein Experiment: Das Auffinden eines Rohrweihennests im Gerstenfeld. Heinfried Jäger aus Riede bat mich mit meiner Drohne in den Westkreis zu kommen, um ein mögliches Gelege zu finden, damit es vor der Ernte eingezäunt werden kann. Wir hatten Glück. Die Elterntiere beflogen das Nest, sodass wir das Nest gut orten konnten. Gut sichtbar auch schon aus größerer Höhe. Etwas später, nach einem Kontrollgang, musste Heinfried allerdings feststellen, dass das Gelege Fressfeinden zum Opfer gefallen war. Alles für die Katz, oder den Fuchs, Marder... Immerhin haben wir jetzt etwas gelernt und werden, wie die Jäger mit den Kitzen, mehr Nester auf diese Art aufspüren. Und dann wohl auch früher einzäunen.

Fotos: Arne von Brill



Gruppe Dörverden

Die NABU Ortsgruppe Dörverden spendete dem Sportverein „SV Vorwärts Hülsen“ 150€ für Holz, damit Nistkästen gebaut werden konnten. 20 Nistkästen wurden anhand der mitgegeben Anleitung mit Hilfe von Kindern zusammengebaut und liebevoll bunt bemalt. Alle Nistkästen wurden rund um den Sportplatz Hülsen aufgehängt und sind ab sofort bezugsfertig.



Wie im letzten Jahr beteiligt sich der NABU Dörverden auch dieses Mal wieder an der Ferienpassaktion und bietet einen Tag für Kinder im Alter von 6-10 Jahren im August an. Das Motto „Mit dem NABU unterwegs“ verspricht einen abwechslungsreichen und interessanten Nachmittag unter der Aufsicht von Tina Rolfsmeyer und Jürgen Zenner.

Fotos: Melanie Wiege



Fotos: Tina Rolfsmeyer, Ferienpassaktion 2022

Nach einem gemeinsamen Spaziergang ausgehend vom Kinderwaldspielplatz in Dörverden geht es dann auf dem Ehmken Hoff. Dort können sich die Kinder auf das Basteln eines Insektenhotels, einer Insektentränke und vieles mehr freuen.



Foto: Tina Rolfsmeyer, Insektenhotel

Nach einer kurzen Sommerpause findet das nächste Gruppentreffen der NABU am 04.09.2023 im Hotel Pfeffermühle in Dörverden statt. Interessierte und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Text: Melanie Wiege

Gruppe Achim

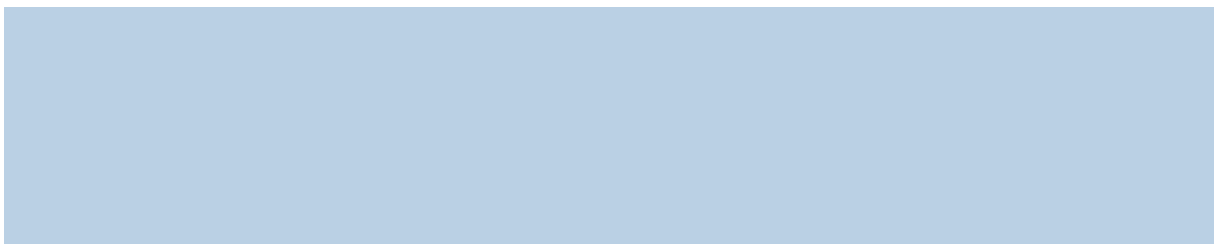
Insektenzählen in Anjas Ezzeddines Garten mit Achimer NABU-Aktiven



Vom Sandhaufen und Totholz über Blühflächen mit Insektennisthilfen, einer Feuchthfläche bis zu einem Teich mit vielen Blühpflanzen, Anja hat in ihrem Garten fast jedes Biotop erschaffen für verschiedene Insekten, die auch aus dem nahe gelegenen Naturschutzgebiet „Sandtrockenrasen“ am Ellisee zu ihr hinüber fliegen können.

Am 10. Juni zur heißen Mittagszeit haben sich 10 NABU-Mitglieder getroffen, um von Anja die verschiedenen Insekten mit ihren unterschiedlichen Lebensräumen erklärt zu bekommen. Im Anschluss verteilten wir uns, um die Insekten zu zählen. Neben vielen Erdhummeln fanden wir Sandbienen, die Gehörnte und Rostrote Mauerbiene, Zitronenfalter, Pillenwespen, Grüne Steinböcke, Breitstirnliegen, den Großen Blasenkäfer, Zikaden, Lederwanzen, Reseden Maskenbienen und Heidelibellen.

Text und Fotos: Lisa Beulshausen



Gruppe Kirchlinteln

Die Gustav-Welge-Teiche brauchen Pflege



Am Rand der Gustav-Welge-Teiche in Groß Sehlingen steht nun ein neues Info-Schild. Wird das Handy gezückt und der QR-Code gescannt, kann der Ruf von Kreuzkröte, Gras- und Moorfrosch vernommen werden. Finanziert ist das Schild aus Fördermitteln der Stiftung Gewässerschutz Weser Ems in Brake.

- Die Stiftung Gewässerschutz fördert Vorhaben zum Schutz und zur Verbesserung
- des Zustandes des Grundwassers
 - des Zustandes der Binnenoberflächengewässer
 - des Bodens und seiner Filterfunktion gegenüber Stoffeinträgen
 - der nachhaltigen Nutzung der Wasserressource
 - der Information und Einbeziehung der Öffentlichkeit
 - der Umweltbildung mit dem Schwerpunkt Gewässerschutz.

Das ist vielleicht auch für Projekte anderer NABU Gruppen von Interesse.

Jetzt werden weitere Fördermittel benötigt, um den Amphibienlebensraum dort zu erhalten. Dramatisch ist die Verlandung der Wasserstellen und der Aufwuchs von Birken, Weiden, Kiefern auf der Fläche. Um das seltene Torfmoos, die Besen- und Glockenheide sowie die Lebensbedingungen für die Amphibienarten dort – von denen einige äußerst selten und streng geschützt sind – zu erhalten, ist eine größere Pflegemaßnahme in der kommenden Vegetationspause angedacht.

Fotos und Text: B. Bielefeld
Luftaufnahme: Arne von Brill

Veranstaltung der Gruppe Kirchlinteln

Fledermaus-Picknick an der St. Petri Kirche Kirchlinteln



Am **Freitag, 21. Juli** laden die St. Petri Kirche Kirchlinteln und die NABU Gruppe Kirchlinteln zu einem ganz besonderen Sommerabend ein: Ein Fledermaus-Picknick im Kirchgarten! Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, sich auf eine spannende Entdeckungsreise zu begeben und beim mitgebrachten Picknick die Fledermäuse zu erleben. Nach Sonnenuntergang wird der Ausflug der rund 600 Fledermäuse gemeinsam erwartet.

Ab 19.30 Uhr können die Picknick-Decken ausgebreitet oder zur Verfügung stehende Tische und Bänke genutzt werden. Die Eröffnung durch die Gastgeber ist ab 20 Uhr vorgesehen. Die Veranstaltung wird begleitet durch eine multimediale Ausstellung im Kirchraum und den Fledermausregionalbetreuer, der Spannendes über die Schönen der Nacht zu erzählen weiß.

Besonders beeindruckt das Große Mausohr, das zu den größten Fledermausarten Europas gehört. Im Kirchengebäude lebt es nachweislich seit über 90 Jahren. In Kirchlinteln ist die größte bekannte norddeutsche Kolonie beheimatet. An diesem Abend wird in der Kirche eine Sonderausstellung über Fledermäuse zu sehen sein. Ton und Bildaufnahmen der Mausohrkolonie St. Petris ergänzen das Programm.

Genießen Sie ihre mitgebrachten Leckereien, lassen Sie sich von etwas Musik und der abendlichen Atmosphäre verzaubern. Für den passenden Wein sorgt der Stiftertropfen, der von der Kirchen-gemeinde kostenpflichtig angeboten wird. Wer es lieber alkoholfrei mag, kann sich an Apfelsaft von der Streuobstwiese erfreuen.

Der Eintritt zum Fledermaus-Picknick ist frei. Für die Musik lassen Sie gerne etwas in den Hut fallen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt und endet gegen 23 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Foto: Bettina Bielefeld

Gruppe Kirchlinteln

Kleinbäuerliche Landwirtschaft wie anno Tobak



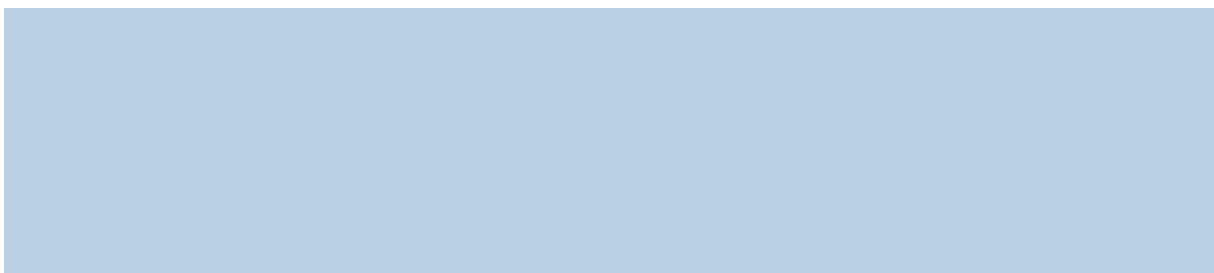
Mit Holzharke und Forke und viel Muskelkraft wird der Aufwuchs auf den Anhänger geladen (Foto: T. Schiller).

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat der NABU Kirchlinteln Anfang Juni wieder zu einem Arbeitseinsatz auf der Streuobstwiese eingeladen. Die Fläche wird zur Pflege und Aushagerung je nach Witterung ein bis zweimal pro Jahr gemäht und das Mahdgut weiterverwendet. In den letzten Jahren hat sich eine sehr produktive Zusammenarbeit mit einem örtlichen Nebenerwerbslandwirt entwickelt, der die Fläche mäht und das Mahdgut zur Weiterverarbeitung als Futter abnimmt. Die NABU-Aktiven haben bei sommerlichen Temperaturen per Hand das Heu zusammengeharkt und auf einen Anhänger verladen. Trecker und Anhänger wurden wie in den Vorjahren wieder von einem freundlichen Anverwandten eines NABU-Mitgliedes bereitgestellt. In zwei Arbeitsdurchgängen wurde das Heu auf eine Fläche im Hühnermoor transportiert, wo es mit dem übrigen Mahdgut zu Heu gepresst wurde.

Um das Heu guten Gewissens verfüttern zu können, wurde die Streuobstwiese vor dem Schnitt auf das Vorkommen von Jakobskreuzkraut untersucht, einer heimischen Pflanze, die in getrocknetem Zustand für Pferd, Rind und Schaf zu schwerwiegenden Krankheiten bis zum Tode führen kann. Das seit einigen Jahren praktizierte Ausstechen der Pflanzen scheint langsam zum gewünschten Erfolg, dem Zurückdrängen der Pflanzen auf der Wiese, zu führen.

Ohne die vielen helfenden Hände und Unterstützer auch außerhalb des NABU wäre die Pflege dieser Obstbaumwiese in dieser Form nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die gewinnbringende Zusammenarbeit!

Sylke Bischoff



Veranstaltungen

Neuer Wald? Neue Pilze?

Samstag, 08.07.2023, 10.00 - 12.30 Uhr, Rathaus Kirchlinteln, Am Rathaus 1, Kirchlinteln von dort gemeinsam weiter über Alter Kohlenförder Weg in den Wald "Stüh".

Eine **Fachexkursion** zu Fragen des Klimawandels im Wald mit dem Pilzexperten Jörg Albers und dem Förster Michael Müller.

Was stellen wir fest im Bezug auf Wald und Pilze? Was lässt sich sagen zu Symbiose, Schmarotzer, Klima, globaler Wandel, zukunftsfähigem Waldbau und Naturschutz. Sie lernen und wir diskutieren vor Ort, während wir schauen, was bereits sichtbar ist. Kein kulinarischer Exkurs! Begrenzte Plätze (30), daher **Anmeldung erforderlich**.
Kosten: 15 € (NABU Mitglieder 12 €)

Ökomarkt Verden

24. September 2023 - 13.00 bis 18.00 Uhr - Teilnahme des NABU am Ökomarkt Verden - Weitere Infos folgen!

Pilz-Exkursionen mit Jörn Albers 2023

9. September - Salingsloher Forst - Treffen um 10.00 Uhr hinter der Autobahnbrücke - Richtung Kückenmoor

14. Oktober - Lindhoop, Kirchlinteln - Treffen um 10.00 Uhr hinter 'Blume und Co' Lindhoop 3, Kirchlinteln

Kosten: 15 EUR (NABU-Mitglieder bezahlen 12 EUR)

Weitere Veranstaltungen entnehmt bitte unserer Webseite oder der Tagespresse.

Impressum:

NABU Kreisverband Verden

Büro Öffentlichkeitsarbeit
Arne von Brill
Große Fischerstraße 33
27283 Verden

Arne.von.Brill@NABU-Verden.de
Tel. 0170-5762113 - 04231-7209730
www.NABU-Verden.de



Registergericht Amtsgericht Walsrode
Registernummer VR 180114

Vertretungsberechtigter Vorstand:
(Erste/r Vorsitzende/r), (Zweite/r
Vorsitzende/r)

1. Vorsitzender: Bernd Witthuhn
2. Vorsitzender: Rolf Göbbert

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß
MDStV: Bernd Witthuhn
Info@NABU-Verden.de